



Gemeinde Käerjeng

GEMEINDERAT VOM 12. JULI 2021

Kurzbericht der Gemeinderatssitzung vom Montag, den 12. Juli 2021.

Anwesend: Michel Wolter, Bürgermeister, Josée-Anne Siebenaler-Thill, Frank Pirrotte und Richard Sturm, Schöffen; Joseph Hames, Arsène Ruckert, Guy Scholler, Nico Funck, Mireille Duprel, Anne Kihn, Monique Thiry-De Bernardi und Patrick Ciuca, Gemeinderäte; Jean-Marie Pandolfi, stellvertretender Sekretär.

Entschuldigt: Yves Cruchten, Danielle Schmit und Jean-Marie Bruch, Räte

Beginn der Sitzung um 8.30 Uhr.

Die entschuldigten Ratsmitglieder Yves Cruchten, Danielle Schmit und Jean-Marie Bruch haben die Rätin Mireille Duprel, beziehungsweise den Schöffen Frank Pirrotte, schriftlich dazu bevollmächtigt, in ihrem Namen abzustimmen.

Nicht-öffentliche Sitzung

1. Gemeindepersonal

1.1. Kündigungsgesuch eines Gemeindeangestellten

Öffentliche Sitzung

Rat Arsène Ruckert verlässt die Sitzung.

2. Mitteilungen des Schöfferrates

Bürgermeister Michel Wolter gibt dem Gemeinderat Einzelheiten zu den Personalwechseln des vergangenen Semesters.

Mairie :
24, rue de l'Eau
L - 4920 Bascharage

Adresse postale :
B.P. 50
L - 4901 Bascharage

Im Kampf gegen den Eichenprozessionsspinner wurde in zwei Gemeinden ein erfolgsversprechendes Pilotprojekt durchgeführt, bei dem Biozide gezielt gegen die Eier des Insekts eingesetzt werden. Der Schöffenrat zieht diese Art der Bekämpfung im kommenden Jahr in Erwägung. Das traditionelle „Bëschfest“ findet für den Rest der Saison vor dem „Käerjenger Treff“ statt.

Eine Informationsversammlung für die Einwohner der „Rue de la Continentale“ im Rahmen der Straßenbauarbeiten an der „Rue de la Continentale“ hinsichtlich der Arbeiten am „Boulevard Kennedy“ findet heute um 19:00 Uhr statt.

Bürgermeister Wolter informiert den Gemeinderat außerdem über ein bevorstehendes Treffen mit dem Mobilitätsminister François Bausch, welcher eigenen Aussagen zufolge dem Schöffenrat im September gute Neuigkeiten verkünden möchte.

3. Bildungswesen

3.1. Gutheißen der provisorischen Schulorganisation der Käerjenger Musékschoul für das Schuljahr 2021/2022.

Der Direktionsbeauftragte der *Käerjenger Musékschoul* Steve Humbert stellt die provisorische Schulorganisation für das Schuljahr 2021/2022 vor. Diese basiert sich auf die Einschränkungen während der Coronapandemie, da man nicht weiß, inwiefern der normale Ablauf des Unterrichts im September gewährleistet werden kann.

Einstimmiges Gutheißen.

4. Verwaltungsangelegenheiten

4.1. Gemeindesyndikat Minett-Kompost – Beitrittsgesuch der Stadt Luxemburg und Gutheißen der neuen Statuten.

Mit dem Beitritt der Stadt Luxemburg zum Gemeindesyndikat Minett-Kompost werden ein paar Änderungen an den Statuten notwendig. Der Gemeinderat begrüßt den Beitritt dieses starken Partners.

Einstimmiges Gutheißen.

Rat Arsène Ruckert kehrt zur Sitzung zurück.

4.2. Gemeindesyndikat SICONA Sud-Ouest – Konvention mit Frau Irène Klopocka und Herrn Joseph Weimerskirch.

Das SICONA-Projekt sieht das Pflanzen einer Mischhecke und eines Walnussbaums auf einem Grundstück der Konsorten Weimerskirch-Klopocka vor.

Einstimmiges Gutheißen.

4.3. Natur & Umwelt a.s.b.l. – Konvention bezüglich des entgeltlosen Bereitstellens von Gemeindematerial.

Die Gemeinde stellt der Küntziger Sektion der Vereinigung „Natur & Umwelt“ kostenlos einen kleinen Traktor für die Ausübung ihrer Aktivitäten zur Verfügung.

Einstimmiges Gutheißen.

5. Kommunale Verordnungen

5.1. Gutheißen der Verordnung bezüglich des Schülertransports.

Schöffe Richard Sturm erläutert die einzelnen Punkte, die an der Verordnung abgeändert wurden, nachdem die Gemeinde einen Gerichtsprozess im Rahmen des Schülertransports verloren hatte.

Einstimmiges Gutheißen.

6. Vereinsleben

6.1. Verteilung der Vereinssubsidien für das Jahr 2021.

Bürgermeister Wolter informiert den Gemeinderat über den Entschluss des Schöffenrates, aufgrund der fehlenden Aktivitäten während der Coronapandemie die Vereinssubsidien auf dem Niveau des Vorjahres zu belassen. Bei den Sportvereinen gewährt man jenen Vereinen, die weiter trainiert haben, eine Erhöhung von 10%, sowie jenen, die weiter an einer Meisterschaft teilgenommen haben, eine Erhöhung von 25%. Eventuelle Meisterschaftstitel werden im Jahr 2022 vergütet.

Einstimmiges Gutheißen.

6.2. „Les Coyotes Bascharage-Luxembourg a.s.b.l.“ – Kenntnisnahme der Statuten.

Kenntnisnahme.

6.3. „Murphy's Racing Team a.s.b.l.“ – Kenntnisnahme der Statuten.

Kenntnisnahme.

7. Verkehrsverordnungen

7.1. Bestätigung von zeitlich begrenzten Verkehrsverordnungen.

Der Gemeinderat bestätigt vier Verkehrsverordnungen.

Einstimmiges Gutheißen.

8. Gemeindekommissionen

8.1. Abänderung der Zusammensetzung einzelner Gemeindekommissionen.

Die lokale DP-Sektion möchte Herrn Olivier Schroeder durch Herrn Jérôme Hautus als Mitglied der Umweltkommission, Frau Monique Micarelli-Ninin durch Frau Sandra Jeitz-Schroeder als Mitglied der Bautenkommission und Frau Christiane Tempels durch Herrn Daniel Jeitz als Mitglied der Finanzkommission ersetzen.

Einstimmiges Gutheißen.

9. Fragen und Antworten

10. Kommunalen Immobilienbestand

10.1. Mietvertrag – „2, rue Jean-Pierre Origer“, Oberkerschen.

Die Gemeinde vermietet ein Grundstück von 0,05 Ar zum Preis von 1 € pro Jahr an die Eheleute Meskini-Tamin.

Einstimmiges Gutheißen.

10.2. Mietvertrag – „Rue de la Gare“, Oberkerschen.

Die Firma Casa Pro Concept S.à r.l. mietet drei Parzellen mit einer Gesamtfläche von 0,27 Ar zur Jahresmiete von 4,05 €.

Einstimmiges Gutheißen.

10.3. Notariatsakt – Entgeltloses Abtreten eines Grundstücks in Küntzig, „Rue de l'Ecole“.

Die Konsorten Moreira Ribeiro Soares-Pinto Soares treten der Gemeinde ein 0,02 Ar großes Grundstück ab, welches in das öffentliche Straßennetz integriert wird.

Einstimmiges Gutheißen.

10.4. Notariatsakt – Entgeltloses Abtreten eines Grundstücks in Niederkerschen, „Boulevard John F. Kennedy“.

Die Eheleute Thiery-Magalhaes Dos Santos treten der Gemeinde ein 0,34 Ar großes Grundstück ab, welches in das öffentliche Straßennetz integriert wird.

Einstimmiges Gutheißen.

10.5. Notariatsakt – Verkauf eines Grundstücks in Niederkerschen, „Rue de la Continentale“.

Die Gemeinde verkauft der Gesellschaft CITA S.à r.l. 0,04 Ar zum Preis von 1.200 €.

Einstimmiges Gutheißen.

10.6. Pacte Logement – Nutzen eines Vorkaufsrechts für ein Grundstück in Niederkerschen.

Die Gemeinde nutzt ihr Vorkaufsrecht und erwirbt für 950.000 € eine Parzelle in der „Rue Pierre Schuetz“ von 15,30 Ar.

Einstimmiges Gutheißen.

11. Kommunale Raumplanung und Stadtentwicklung

11.1. Konvention im Rahmen einer Baugenehmigung, „2A-2F, rue Nic. Roth“, Oberkerschen.

Die Konvention regelt die Einzelheiten des Projekts von Frau Irène Weimerskirch-Klopocka zum Bau von sechs Einfamilienhäusern.

Einstimmiges Gutheißen.

11.2. Konvention im Rahmen einer Baugenehmigung, „1-1D, rue de Grass“, Küntzig.

Diese Konvention regelt die Details im Rahmen eines Projektes zum Bau eines Einfamilienhauses sowie drei Zweifamilienhäusern in der „Rue de Grass“ in Küntzig.

Einstimmiges Gutheißen.

11.3. Konvention im Rahmen einer Baugenehmigung, „58-60, rue des Tulipes“, Niederkerschen.

Das Abkommen definiert die Einzelheiten im Rahmen einer Baugenehmigung in der „Rue des Tulipes“ in Niederkerschen.

Einstimmiges Gutheißen.

11.4. Konvention im Rahmen einer Baugenehmigung, „14B-14C, rue de Schouweiler“, Oberkerschen.

In der „Rue de Schouweiler“ entstehen zwei Mehrfamilienhäuser. Die Konvention regelt die Pflichten der Bauherren.

Einstimmiges Gutheißen.

11.5. Konvention im Rahmen einer Baugenehmigung, „91-99, rue des Prés“, Niederkerschen.

Diese Konvention regelt die Details im Rahmen der Baugenehmigung für fünf Einfamilienhäuser in der Niederkerschener „Rue des Prés“.

Einstimmiges Gutheißen.

11.6. Antrag zur Parzellierung eines Grundstücks, „12, rue des Champs“, Niederkerschen.

Die Parzellierung soll den Bau von zwei Einfamilienhäusern ermöglichen.

Einstimmiges Gutheißen.

11.7. Antrag zur Parzellierung eines Grundstücks, „35, rue de la Gare“, Oberkerschen.

Der Antrag sieht die Aufteilung in zwei Parzellen vor.

Einstimmiges Gutheißen.

11.8. Antrag zur Parzellierung eines Grundstücks, „30-40, rue de la Libération“, Linger, Niederkerschen.

Bei diesem Antrag soll eine bestehende Parzelle in vier Teile aufgeteilt werden.

Einstimmiges Gutheißen.

11.9. Allgemeiner Bebauungsplan – Punktuelle Abänderung „Bëschfest“ im Ort „Bommelscheuer“ – Verzicht auf die Durchführung einer Umweltprüfung.

Die Gemeindearchitektin Carole Juttel erläutert die Einzelheiten. Nachdem bereits eine Umwelterheblichkeitsprüfung vorgenommen wurde, kann die Gemeinde auf die Durchführung einer strategischen Umweltprüfung verzichten, insofern sie sich an die Vorgaben der ersten Prüfung hält.

Einstimmiges Gutheißen.

Ende der Sitzung: 10h00.